


Universität Hamburg, Ordinariat für Holzbiologie
Leuschnerstraße 91, 21031 Hamburg

Stichting Kröller-Müller Museum
Postbus 1

NL-6730 AA Otterlo

Postadresse: 21027 Hamburg

 (040) 73962 - 0
(040) 7252 - 2270

Telefax: (040) 7252 - 2835

e-mail: pklein@aixh0401.holz.uni-hamburg.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Aktenzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Datum

K1/En

27.04.98

Bericht über die dendrochronologische Untersuchung der Gemäldetafel „Johann von Sachsen“
(Lucas Cranach d. Ä., Inv.-Nr. 67)

Die zweiteilige Buchenholztafel (54,7 x 38,0 cm) konnte mit Hilfe einer Buchenchronologie
wie folgt eingeordnet werden:

Brett I	135	Jahrringe	1519 - 1385
Brett II	155	Jahrringe	1523 - 1369

Der jüngste Jahrring stammt somit aus dem Jahr 1523.

Brett I ist aus demselben Baum gearbeitet wie die folgenden Gemälde von Lucas Cranach d.
Ä.: „

„Junger Patrizier“ (Berlin Inv. Nr. 168)

„Junges Mädchen“ (Louvre, Paris, Inv.-Nr. RF 1767),

„Junge Frau“ (Sinebrychoff Museum, Helsinki, Inv.-Nr. 316)

„Johann der Beständige“ (Schloßmuseum, Weimar, Inv.-Nr. G 6 B II).

„Silbernes Zeitalter“ (Louvre Paris Inv. Nr. RF 1184)

„Hans Melber“ (Alte Pinakothek, München, Inv.-Nr. WAF169), B I,II

Da bei Buchenholz normalerweise der gesamte Querschnitt genutzt und nur die Rinde entfernt
wurde, kann von einem frühesten Fälldatum ab 1523 ausgegangen werden. Bei einer Mindest-
lagerzeit des Holzes von zwei Jahren könnte das Gemälde somit ab 1525 entstanden sein.

Dr. Peter Klein